

**Verein**  
**der Freunde und Förderer**  
**der Wachenburg in Weinheim e.V.**



---

**Protokoll der Mitgliederversammlung**  
**am 25.05.2017, 14:00 - 15:25 Uhr im Refektorium der Wachenburg**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der fristgerechten Einladung
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016
5. Bericht des 1. Vorsitzenden über das Jahr 2016, Ausblick 2017
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache über die Tagesordnungspunkte 5-7
9. Entlastungen der alten Vorstandsmitglieder
10. Nachwahl des 3. Vorsitzenden
11. Verschiedenes

**TOP 1:** Der 1. Vorsitzende, Herr Nawrath, eröffnet die Versammlung, begrüßt die Anwesenden Teilnehmer (lt. Anwesenheitsliste 13), stellte die form- und fristgerechte Einladung fest.

**TOP 2:** Die Anwesenden erhoben sich zum Gedenken zu einer Schweigeminute.

**TOP 3:** Die mit der Einladung versandte Tagesordnung wurde um den Punkt „Nachwahl des 3. Vorsitzenden“ erweitert

**TOP 4:** Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2016 wurde einstimmig genehmigt.

**TOP 5:** Bericht von Herrn Nawrath über das Jahr 2016 mit Ausblick auf 2017:

Herr Prof. Dr. Gisbert Sponer (Pomeraniae Silesiae) und Herr Dr. Jörg Naumann (Borussiae Bresslau im VAC) haben nach zusammen mehr als 20 Jahren gemeinsamer Vorstandschaft (wechselseitig jeweils mehrere Jahre als 1. Vorsitzender bzw. Stellvertreter) ihren festen Willen bekundet, ihre Funktionen an Nachfolger übergeben zu wollen. Herr H.-J. Rudolph sprach dem Vorstand den Dank für die gute und langjährige ambitionierte Arbeit aus, der in seiner Amtszeit weit über € 100.000,- für Renovierungen auf der Burg zusammengetragen hat. Zu den Glanzpunkten u. a. gehören das Vorstandszimmer und die Bergmannsstube. Hierfür gilt beiden Vorständen ein großer Dank!

Zum 1. Vorsitzenden wurde das Vorstandsmitglied Herr Ingo Nawrath aus Bühl/Baden (einstimmig) gewählt. Zum Stellvertreter wurde Herr Thomas E. Schreiner aus Hannover (mit seiner Enthaltung) gewählt.

Zurzeit steht das Projekt "Refektorium" mit seinen offen gelegten Fresken im Mittelpunkt. Die offen gelegten ersten Fresken zeigen die Münchner Marienkirche und das Münchner Kindl. Der Vorstand hofft, eine nennenswerte Unterstützung, insbesondere von den Münchner Corps, zu erhalten. Außerdem könnte die Restaurierung des Raumes im Turm ein weiteres Projekt sein. Der Turm war der erste Bauabschnitt der Burg und ursprünglich als Ehrenmal ausgekleidet. Ziel wäre es, diesen Raum wieder einer angemessenen Nutzung zuzuführen, z. B. hier ein kleines Museum einzurichten.

Der Förderverein wird dazu ein Konzept erarbeiten. Allerdings muss zuvor Stauraum geschaffen werden, um die jetzt in dem Raum gelagerten Gegenstände unterzubringen. Ingo Nawrath, die Corpszeitung wird darüber berichten, hat ein Büchlein von 1913 aufgetan, in dem diverse Ansichten der Burg abgedruckt sind. Das Buch mit den Ansichten soll reproduziert und zum Kauf angeboten werden. Die Erlöse werden in den Förderverein fließen. Für die Übernahme der Herstellungskosten gibt es schon ein paar Kandidaten.

Der Förderverein ist nur durch generöse Spenden diverser Einzelpersonen in der Lage, einen größeren finanziellen Beitrag zur Erhaltung der Burg zu leisten. Die bescheidenen Mitgliedsbeiträge in Höhe von € 25,- pro Mitglied reichen hierfür nicht aus. Im letzten Jahr hatte der Verein Einnahmen in Höhe von € 6.000,- aus Mitgliedsbeiträgen, aber immerhin noch € 5.100,- durch viele weitere höhere Einzelspenden. Ohne die weiteren Spenden sind so wunderschöne sichtbare Projekte nicht umsetzbar. Zu danken ist insbesondere für Spenden, die z. B. bei runden Geburtstagen anstatt Geschenken an uns gehen.

Der Verein bedankt sich zudem beim Vorstand des WVAC, der regelmäßig in seinen Rundschreiben dafür wirbt, dass in den gemischten AHSC für die Mitglieder des WVAC ein finanzieller Ausgleich zu den VAC-Beiträgen an unseren Verein überwiesen wird. Zu wünschen ist, dass sich weitere AHSC diesem Beispiel anschließen.

Zurzeit kämpft der Verein dafür, unter Mithilfe von Herr Prof. Sponer, von den Bankgebühren weiterhin befreit zu sein. Als Verein sollten hier keine Gebühren anfallen, zumal es sonst keine nennenswerten Kosten gibt.

Im Anschluss an den Bericht wird darüber diskutiert, wie bei der Restaurierung der Wandgemälde im Refektorium weiter vorgegangen werden soll. Da die geschätzten Kosten die Mittel des Vereins bei Weitem übersteigen werden, wird vorgeschlagen, wo möglich Drittmittel einzuwerben und zunächst nur mit der Münchner-Ecke anzufangen und anschließend mit der Sachsen-Ecke fortzufahren.

**TOP 6:** Kassenbericht: Herr Schreiner stellt Kassenbericht für 2016 vor.

Die Einnahmen betragen 11.503,50 €, die Ausgaben 3.222,03 €. Zurzeit werden Mittel angespart, um die laufenden Projekte (s.o.) finanzieren zu können. Die Verwaltungsaufwendungen lagen dieses Jahr unter 2 % der Erträge. Dies wird zukünftig leider nicht mehr zu halten sein, da die Sparkasse seit dem 2. Quartal Kontoführungsgebühren erhebt. Der Kontostand am 31.12.2016 betrug **22.602,91 €**

**TOP 7:** Kassenprüfung:

Da leider keiner der Kassenprüfer anwesend war, legte Herr Schreiner den schriftlichen Prüfungsbericht, unterschrieben von Herrn Seiferheld vor.

**TOP 8:** Hierzu gab es keine weiteren Wortmeldungen.

**TOP 9:** Entlastung:

Es wird der Antrag gestellt die Vorstände zu entlasten.

Der Antrag wird bei zwei Enthaltungen angenommen.

**TOP 10:** Nachwahl des 3. Vorsitzenden:

Herr Nawrath stellt den Antrag, Herrn Philipp von Wedelstädt als 3. Vorstandsmitglied zu wählen. Herr von Wedelstädt wohnt in Weinheim und ist seit drei Jahren Mitglied des Wachenburgausschusses.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**TOP 11:** Verschiedenes:

Der Schatzmeister der WVAC stellt sich vor und erläutert einige Ideen für die Zusammenarbeit zwischen Förderverein und WVAC.

Herr Von Wedelstädt berichtet über das Vorhaben zur Teilnahme am „Tag des offenen Denkmals“ am 10. September 2017 und wirbt um die Beteiligung von Mitgliedern des Fördervereins an dieser Veranstaltung.

gez.

Ingo Nawrath  
1. Vorsitzender

Thomas Schreiner  
Vorstandsmitglied, Protokollführer